

Über die KoKoBe

KoKoBe steht für Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstelle.

Koordinierung

Es gibt viele Stellen in Köln, die Hilfe anbieten.

Die KoKoBe arbeitet mit allen Stellen zusammen.

Die KoKoBe unterstützt Selbstvertretungsgruppen von Menschen mit geistiger Behinderung.

Kontakt

Die KoKoBe gibt Ihnen Tipps, wo Sie neue Leute kennenlernen können.

Zum Beispiel beim KoKoBe Stammtisch oder auf der KoKoBe Kennenlernparty.

In der KoKoBe bekommen Sie Infos über verschiedene Freizeitangebote.

Der Veranstaltungskalender 'Gemeinsam' liegt in jeder KoKoBe für Sie bereit.

Beratung

Die KoKoBe berät Sie zu folgenden Fragen:

- Wie Sie wohnen wollen
- Wie Sie Ihre Freizeit verbringen wollen
- Wie Sie arbeiten können
- Wie Sie Hilfe bei Ämtern und Behörden bekommen

(klicken Sie auf die Überschriften im blauen Feld, wenn Sie mehr über die 3 Aufgaben erfahren möchten.)

Die KoKoBe unterstützt Menschen mit Behinderung dabei, ein

selbstbestimmtes Leben zu führen.

Die KoKoBe berät bei der persönlichen Lebensgestaltung und bei der Entscheidung für eine bestimmte Wohnform.

;

Wir sind da für

- erwachsene Menschen mit einer geistigen und mehrfachen Behinderung
- Angehörige, zum Beispiel Eltern und Geschwister
- Fachleute, zum Beispiel Betreuer, Lehrer, rechtliche Betreuer

;

Wir beraten und informieren Sie zu den Themen

- Wohnen
- Freizeit
- Arbeit

Wir beraten neutral und unabhängig.

Die Beratung ist kostenlos.

Die KoKoBe werden finanziert vom Landschaftsverband Rheinland.